

---

## **Patienten-Information**

### **Verhalten nach ambulanten operativen Eingriffen am Enddarm**

Sehr geehrte/er Patient/in,

bei Ihnen wurde ein operativer Eingriff am Enddarm vorgenommen.

- Das Medikament, das bei der örtlichen Betäubung injiziert wurde, kann die Wahrnehmungsfähigkeit beeinträchtigen. Nehmen Sie deshalb nicht aktiv am Straßenverkehr teil.
- Bis zur endgültigen Abheilung der Operationswunden kann sich Wundsekret aus dem After absondern und es können auch noch Schmerzen im Operationsgebiet und kleinere Blutungen auftreten. Falls erforderlich, erhalten Sie Schmerztabletten, die Sie bei Bedarf einnehmen können.
- Wenn Sie die Toilette aufsuchen müssen, können Sie zuvor den Verband abnehmen. Säubern Sie die Wunde jeweils nach dem Stuhlgang und morgens und abends mit einem warmen Sitzbad (eventuell mit Zusatz von Kamille). Wundsekret können Sie mit einem Mullläppchen auffangen, das sie locker in die Unterwäsche legen.
- Damit Sie nach der Operation regelmäßig weichen Stuhlgang haben, nehmen Sie reichlich Ballaststoffe (Obst, Gemüse etc.) zu sich und trinken Sie ausreichend (mind. 1,5 Liter).
- Zur Wundkontrolle vereinbaren Sie bitte einen Termin in der Arztpraxis.
- Falls noch Fragen offen bleiben oder wenn stärkere Schmerzen oder massive Blutungen auftreten, rufen Sie bitte in der Arztpraxis unter der Telefon-Nummer 069-4980043 an.  
Sollte die Praxis nicht besetzt sein, können Sie uns über die Klinik Maingau erreichen (Telefon-Nummer 069-40331).